

Ratsherrn  
Guido Schulz

[geschaeftsfuehrer@afd-ratsfraktion-bottrop.de](mailto:geschaeftsfuehrer@afd-ratsfraktion-bottrop.de)

Bottrop, 19.05.2025

**Ihre Anfrage betr. „Ruhregbietskonferenz Pflege“**

Sehr geehrter Herr Schulz,

zu Ihrer o.g. Anfrage kann ich Ihnen folgende Informationen geben:

Von Seiten der Stadt Bottrop werden dem Caritasverband Bottrop e.V. keine allgemeinen kommunalen Zuschüsse gezahlt.

Es gibt jedoch einige Rechtsbeziehungen zwischen der Stadt Bottrop und dem Caritasverband Bottrop e.V., die in aller Regel auf die Erbringung einer bestimmten Leistung des Caritasverbandes zielen.

Im Jugendamt besteht eine Leistungsvereinbarung über die Wahrnehmung von übertragenen Pflichtaufgaben im Rahmen der Familienberatungsstelle. Darüber hinaus werden Zahlungen für spezialisierte Beratungen geleistet. Insgesamt stehen hierfür ca. 295.000 € pro Jahr im städt. Haushalt zur Verfügung. Von Seiten des Gesundheitsamtes werden für die Unterhaltung der Kontaktstelle „Die Stube“ und „Borsigweg“ ca. 15.500 € bzw. 65.900 € jährlich gezahlt.

Zu Ihren weiteren Fragen möchte ich darauf hinweisen, dass es nicht zu den Aufgaben der Kommunalverwaltung gehört, eine juristische Einschätzung des von Ihnen angeführten Sachverhaltes vorzunehmen oder eine Stellungnahme dazu abzugeben.

Mit freundlichen Grüßen